

Weltpremiere der „X“-Version

Salvagnini stellte auf der EuroBLECH 2008 erstmals die neue X-Version der P4-Biegezentren aus der 16er-Familie vor, die diese Produktgruppe aufgrund ihrer Zuverlässigkeit und Produktivität noch wettbewerbsstärker und technisch progressiver macht.

Die Erhöhung der Produktivität ist eines der wichtigsten Ergebnisse zahlreicher Verbesserungen und Innovationen, die auf die Maschine angewandt wurden – vom „fliegenden“ Greifzangen-Wagen, der den Zentrierzyklus verkürzt, zur neuen und effizienteren Kontrolle des Spannkopfabstiegs, der die Zeiten der Bearbeitung reduziert, über den Bürsten-Konveyor, der die Ausbringung des Teils verbessert bis zur digitalen Hochleistungs-Pumpe. Die Verbesserung der Qualität des Fertigprodukts hingegen wird durch Änderungen in verschiedenen Bereichen erreicht: Das Niederhalterwerkzeug ist verstärkt und sein Profil verändert worden – die Form des Werkzeugs wurde optimiert, das System zur Blechstärkenkontrolle neu entwickelt und mit zwei Druckniveaus auf dem Wagen der Greifzange ausgestattet.

Zahlreiche Innovationen für Qualitätsverbesserung

Eine der wichtigsten Innovationen betrifft den neuen von Salvagnini entwickelten Abkant-Algorithmus, der die interpolierte



Die neue X-Version der P4-Biegezentren von Salvagnini.

Bewegung der Biegewange mit dem Rollenbiegen kombiniert. Diese nagelneue Modalität erlaubt die Eliminierung der Reibung zwischen dem Abkantwerkzeug und dem Material – zum Vorteil einer besseren Qualität des Endprodukts und einer Reduzierung der Werkzeugabnutzung. Auch der Energiekonsum hat eine Reduzierung erfahren, die auf rund 50 Prozent geschätzt werden kann. Dazu beigetragen haben die Eliminierung der Kühlvorrichtung, die nach der Montage von Komponenten mit hohem Wirkungsgrad und der Reduzierung des Wärmeverlustes der Maschine entfernt werden konnte und der vermehrte Einsatz

von Antrieben mit sparsamen Verbrauchswerten in den Vorgängen, für die keine große Kraft erforderlich ist, z. B. für Handling, Zentrierung, Blockieren, Beschickung und Entladung. Ein besonderes Augenmerk wurde außerdem auf die Erfordernisse der Wartung gerichtet, die sich nun noch unkomplizierter und wirtschaftlicher gestaltet – dank der fehlenden Kühlvorrichtung, der Verwendung von handelsüblichen Komponenten, der Optimierung der Komponenten der Abkanteinheit und der neuen Abkantmodalität.

www.salvagnini.com

Sichere Prozesse in der Blechumformung

Innovative Produktreihen der OEST-Gruppe sorgen bei der Beölung von Coils, Bändern und Platinen für hohe Prozesssicherheit, bei einer gleichzeitigen Reduzierung der Auftragsmengen.

Während der EuroBLECH präsentierte die Georg Oest Mineralölwerk GmbH & Co. KG neue Produktentwicklungen im Bereich Umformschmierstoffe für die Blechumformung. Die jüngsten Formulierungen der Oest PLATINOL-Reihe basieren überwiegend auf alternativen Rohstoffen. Für die walzwerkseitige Beölung von Coils wurde, auf Basis VDA 230-201, die neue Prelube-„Generation 2“ entwickelt. Sie bietet eine verbesserte Schmierleistung und macht dadurch eine Nachbeölung in den meisten Anwendungsfällen überflüssig. Für die Beölung von Bändern bzw. Platinen im Presswerk bietet Oest zwei neue Produkte innerhalb der PLATINOL-Reihe, bei deren Entwicklung besondere Priorität auf eine

starke Reduzierung der Auftragsmengen für wirtschaftliche Folgeprozesse gelegt wurde. Das Ergebnis sind zum einen sogenannte „Spot-Schmierstoffe“, die in der Vorgängerversion bereits seit Jahren Bestandteil der Prozessketten von OEM-Partnern, vor allem der Zulieferer namhafter Automobilhersteller, sind.

Durch Auftragsmengen von deutlich weniger als 1g/m² hebt sich die neue Platinol T Trockenschmierstoff-Generation aus dem Hause Oest hervor. Insbesondere bei der Verarbeitung von Platinen, beispielsweise aus hochfesten Stählen, beschichtet und unbeschichtet, sowie aus rost-, säure- und hitzebeständigen Edelstahlgüten, lassen sich Umformprozesse sicher und wirtschaftlich durch-

führen. Aufgrund der äußerst geringen Auftragsmengen kann in bestimmten Anwendungsbereichen auf die nachfolgende Reinigung der Teile zum größten Teil verzichtet werden.

www.oest.de



Mit dem Platinol T Trockenschmierstoff lassen sich Umformprozesse sicher und wirtschaftlich durchführen.